Mord-Anklage gegen Mutter Johanna E. (36)!



Foto: Privat

19.08.2021 - 11:15 Uhr

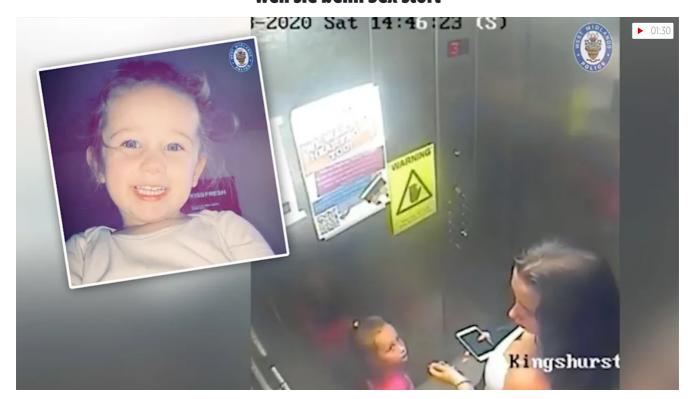
Ulm - Nach dem furchtbaren Tod von Mia (6) und Lio (3) in Oberstadion (Alb-Donau-Kreis) hat die Staatsanwaltschaft Mordanklage gegen Mutter Johanna E. (36) erhoben.

Der Frau wird vorgeworfen, ihre beiden Kinder im Schlaf erstickt zu haben, wie ein Sprecher der Staatsanwaltschaft Ulm am Donnerstag mitteilte.

Den Angaben nach soll sich die Beschuldigte in einer von ihr "offensichtlich als äußerst belastend empfundenen familiären Situation" befunden haben. In dieser soll Johanna E. sich entschlossen haben, zunächst ihre beiden Kinder zu töten, um anschließend Suizid zu begehen.

LETZTES VIDEO VON KAYLEE-JADE

Mutter tötet Tochter, weil sie beim Sex stört



Quelle: BILD/Twitter@@SolihullPolice

12.08.2021

Schreiner Bernd E. (39) hatte die beiden Kinder Ende April in der gemeinsamen Wohnung tot aufgefunden.

Am Abend vor dem Tod der Kinder war Johanna E. (36) noch mit ihren beiden Kindern Mia (6) und Lio (3) spazieren. Sie lachten, streichelten den Yorkshire Terrier der Nachbarin, die sie ein Stück begleitet hatte.

Und die Kinder winkten fröhlich, bevor sie mit ihrer Mama ins Haus zum Abendessen gingen. Was keiner ahnte: Es war ein Abschied für immer.



Johanna E. mit ihren Kindern Foto: Privat

Johanna E. befindet sich seitdem in Untersuchungshaft und hat laut Staatsanwaltschaft bislang keine Angaben zur Tat gemacht.

Die Ermittlungen hätten bislang keine Anhaltspunkte für einen Ausschluss ihrer Schuldfähigkeit zur Tatzeit ergeben, hieß es. Ein Gutachten dazu stehe noch aus.

Im Falle einer Verurteilung droht der Beschuldigten lebenslange Haft.

Depressiv? Hier bekommen Sie umgehend Hilfe

BILD berichtet in der Regel nicht über Selbsttötungen, um keinen Anreiz für Nachahmung zu geben – außer, Suizide erfahren durch die Umstände besondere Aufmerksamkeit.

Wenn Sie selbst depressiv sind, Selbstmord-Gedanken haben, kontaktieren Sie bitte umgehend die Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de).

Unter der kostenlosen Hotline 0800-1110111 oder 0800-1110222 erhalten Sie Hilfe von Beratern, die Auswege aus schwierigen Situationen aufzeigen können.